Die wichtigsten Surfregeln

Das Surfen ist, wie ihr schon wisst, ein Natursport. Das bedeutet, dass es viele Gefahren birgt.

Deswegen werde ich euch ein paar wichtige Surfregeln erläutern.

Als wir auf Sylt waren, haben wir zuerst ein paar Surfregeln besprochen, damit wir uns keine schweren Verletzungen zufügen.

Da waren wir auch schon bei der ersten Regel, man sollte vor dem Surfen auf jeden Fall die Wellen, und falls dort Surfer sind, die erst einmal beobachten. Das ist deshalb so wichtig, weil man erst gucken muss, wie die Bedingungen sind und auf was man sich vorbereiten muss.

Der zweite Punkt ist, dass man wissen sollte, dass er oder sie immer im Surfbereich surfen muss und nicht im Badebereich.

Man sollte sich auch vor dem Surfen aufwärmen, dass haben wir ja auch auf Sylt gemacht, damit man zum einen besser surfen kann und zum anderen soll man auf Temperatur gebracht werden.

Nur mal so nebenbei, man sollte den Körper natürlich nicht nur am Strand trainieren. So ist es auch einfacher zu surfen und es tut deinem Körper gut.

Außerdem ist es wichtig, dass man immer auf die Umgebung achtet, damit man sich und vor allem die anderen nicht gefährdet.

Da kommen wir auch schon zum nächsten Punkt, denn wenn ein Surfer auf dich zu kommt, musst du nach rechts paddeln, weil der Surfer nach links surft.

Nicht, dass ich es vergesse: Man sollte, wenn man eine Welle nehmen will, immer darauf achten, dass das Brett nicht zwischen dir und der Welle ist, denn wenn die Welle bricht und das Brett zwischen dir und der Welle ist, bekommst du es voll ins Gesicht und du kannst dir schwere Verletzungen zufügen.

Am Anfang sollte man am besten die nicht so großen Wellen nehmen, denn man sollte sich erst warm surfen, weil es eindeutig besser funktioniert, wenn man sich erst eingesurft hat.

Zudem solltest du, wenn du vom Brett fällst, immer darauf achten, dass du dein Gesicht mit deinen Armen schützt.

Das ist wichtig, damit du keine schweren Verletzungen zugefügt bekommst.

Achso, fast hätte ich es vergessen, man braucht zum Surfen das Schwimmabzeichen Bronze, damit du nicht ertrinkst.

Zum Schluss sollte man wissen, dass man immer mit jemanden surfen geht, weil wenn etwas passiert, kann der andere helfen oder Hilfe holen.

Nur noch als kleine Anmerkung es ist besser, wenn man immer am gleichen Strand surfen geht, weil man dort die Situationen besser kennt und dort die Gefahren besser einschätzen kann.